

Ziel

Abschluss:

Master of Public Health (MPH)

Ziel des weiterbildenden Master-Studiengangs Gesundheitswissenschaften/ Public Health an der Medizinischen Fakultät der TU Dresden ist die Qualifizierung der Studierenden für Aufgaben in der Forschung sowie im Planungs- und Managementbereich des nationalen und internationalen Gesundheitswesens.

Die Studierenden verfügen nach Abschluss des Studiums über ein breites Wissen zu Strukturen und Aufgaben von Gesundheits- und Sozialdiensten sowie über wissenschaftliche Grundlagen zur Krankheitsverhütung und Gesundheitsförderung. Sie sind in der Lage, Probleme der öffentlichen Gesundheit wissenschaftlich zu analysieren und fundierte Lösungsvorschläge zu erarbeiten. Darüber hinaus haben sie die Befähigung für weiterführende wissenschaftliche Arbeiten (z.B. Promotion Dr. rer. medic.).

Mögliche Berufsfelder, z.B.:

- Forschungs- und Bildungseinrichtungen
- Projekt- und Programmmanagement im öffentlichen Dienst (z.B. Gesundheitsämter, Statistische Landesämter etc.)
- Krankenversicherungen
- Verbände und Einrichtungen im Gesundheitswesen
- Pharmaindustrie
- Internationale Organisationen (z.B. WHO etc.)

Kontakt



TUD, Medizinische Fakultät

Studiendekan:

Prof. Dr. med. Andreas Seidler, MPH

Leiter des Studiengangs:

Prof. Dr. med. Dipl.-Psych. Joachim Kugler

Studiengangskoordination:

Dr. rer. med. Maria Girbig

TU Dresden

Medizinische Fakultät Carl Gustav Carus

Institut und Poliklinik für Arbeits- und Sozialmedizin

Löscherstraße 18 (EG, Raum 049)

01309 Dresden

Tel.: 0351/ 3177-454

E-Mail: Maria.Girbig@tu-dresden.de

Medizinische Fakultät Carl Gustav Carus



C. Münch

Weiterbildender Master-Studiengang „Gesundheitswissenschaften/ Public Health (MPH)“



UKD

Profil

Der weiterbildende Masterstudiengang Gesundheitswissenschaften/ Public Health an der TU Dresden startete in der aktuellen Form erstmalig im Wintersemester 2010/11. Es ist ein interdisziplinärer Studiengang der sich an Studierende richtet, die über einen ersten berufsqualifizierenden Hochschulabschluss sowie eine mindestens einjährige berufspraktische Erfahrung in Public Health-relevanten Bereichen verfügen.

Aufgrund der Etablierung des Studiengangs an der Medizinischen Fakultät Carl Gustav Carus der TU Dresden ist eine enge Verzahnung mit der klinischen Universitätsmedizin gegeben. Dies ermöglicht den Studierenden eine Vernetzung mit den Medizinstudierenden sowie Einblicke in Bereiche der klinischen Forschung.

Schwerpunkt des Studiengangs ist die Vermittlung evidenzbasierter Methoden der Prävention und Gesundheitsvorsorge. Eine entsprechende Thematisierung erfolgt in einer Vielzahl von Modulen, angefangen von der allgemeinen methodischen Vorgehensweise bis hin zur inhaltlichen Spezifizierung.

Ebenfalls besteht im Studium ein hoher Praxisbezug aufgrund des im zweiten Semester etablierten Praxisprojektes, dem häufigen Einbezug von Praktikern in die Lehre sowie der Möglichkeit zur Durchführung einer praxisbezogenen Masterarbeit.

Bewerbung

Auswahlkriterien:

Die Auswahl der Studienbewerber erfolgt nach dem Grad ihrer Qualifikation und Eignung für den Masterstudiengang Gesundheitswissenschaften/ Public Health. Es werden die folgenden Auswahlkriterien zugrunde gelegt (vgl. Auswahlverordnung des Studienganges):

1. Abschlussnote des ersten berufsqualifizierenden Hochschulabschlusses
2. vorangegangene Public Health relevante berufspraktische Tätigkeiten von mindestens einem Jahr Dauer
3. vorangegangene wissenschaftliche Leistungen

Nächster Studienbeginn:

Wintersemester 2020/21

Bewerbungszeitraum:

01. Juni bis 15. Juli 2020

Die Bewerbung an der TU Dresden erfolgt online über folgende Einstiegsseite:

<https://tu-dresden.de/bewerbung>.

Das ausgedruckte Anschreiben und die angeforderten Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte an:

TU Dresden
Medizinische Fakultät Carl Gustav Carus
Institut und Poliklinik für Arbeits- und Sozialmedizin
Dr. Maria Girbig
Fetscherstr. 74
01307 Dresden

Studium

Studienumfang und Aufbau:

Das Studium setzt sich aus Pflichtmodulen (75 LP) und Wahlpflichtmodulen (15 LP) zusammen. Die Wahlpflichtmodule können von den Studierenden innerhalb eines gegebenen Rahmens entsprechend der eigenen Schwerpunktsetzung zusammengestellt werden. Hinzu kommen ein Praxisprojekt (2. Semester) sowie die Masterarbeit (30 LP) einschließlich Verteidigung, welche im 4. Semester angefertigt wird.

1. Semester	Gesundheitssystem: Steuerung und Finanzierung		6 LP
	Epidemiologie		8 LP
	Grundlagen der medizinische Biometrie		8 LP
	Verhaltens- und sozialwissenschaftliche Grundlagen von Krankheit und Gesundheit		8 LP
2. Semester	Gesundheitsökonomie		6 LP
	Arbeitsmedizin und Versorgungsforschung		5 LP
	Medizinische Grundlagen von Public Health		7 LP
	Evidenz-basierte Medizin		6 LP
	Praxisprojekt		6 LP
3. Semester	Biometrische Prinzipien und Methoden medizinischer Forschung		5 LP
	Gesundheitsförderung und Prävention		10 LP
	Management im Gesundheitssystem	Pharmakoepidemiologie	Wahlpflichtbereich: Auswahl von mind. drei Modulen (à 5 LP)
	Public Health-Konzepte in Rehabilitation und Pflege	Mental Public Health	
	Auswertung epidemiologischer Studien	Computer und Medizin	
	Tumorepidemiologie		
4. Semester	Master-Arbeit und Kolloquium		30 LP